

ADB-Artikel

Radoux: *Leopold R.*, Bildhauer und Maler, hat in der zweiten Hälfte des 18. Jahrh. lange Zeit in Bonn am Hofe der drei letzten Kurfürsten von Köln in Dienst gestanden; ihn nennen die Hofkalender von 1759—1794 als Hofbildhauer. Er war auch in der Malerei erfahren und in diesem Fache verdankt man ihm das interessante Bildniß des kurfürstlichen Capellmeisters Ludwig van Beethoven († 1773), des Großvaters des größten aller Mufikcomponisten. Der berühmte Enkel hat sich dasselbe später nach Wien kommen lassen und bis zu seinem Tode hat es ihm Freude gemacht. Es ist in jüngerer Zeit vielfach durch Xylographie und Photographie vervielfältigt worden; das Original ging in den Besitz der Frau Wittwe Karl van Beethoven in Wien über. Irrig wird R. gemeiniglich als Hofmaler bezeichnet; nur ganz nebensächlich vertauschte er den Meißel mit dem Pinsel.

Autor

J. J. Merlo.

Empfohlene Zitierweise

, „Radoux, Leopold“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1888), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
